

HOSIANNA RUNNERS

CHRISTLICHER LAUFCLUB



www.hosiannarunners.com

Bericht vom Bukarest Marathon 2009

(von Jürgen Stöffel)

Start des Bukarest Marathon für alle Läufer ist um 09:30, wie wird das mit den Kindern, die 1000 Meter laufen wollen (sollen?). Wetter ist o.k., es hat morgens geregnet, jetzt ist es frisch und hat etwa 11 Grad. Die Laufbeutel und Startnummern habe ich gestern abgeholt, alles ist sehr übersichtlich und gut organisiert. Schade dass nur etwa 200 Marathonis und etwa 300 die halbe Strecke laufen. Dabei wurde hierfür extra die Innenstadt gesperrt. Der Rundkurs muss für den Halben zweimal und für den Vollen viermal durchlaufen werden. Zuschauer so früh am morgen sind in Bukarest jedoch Fehlanzeige, aber wenigstens sehen die meine erste langsame Runde in 1h 6min nicht. Dafür steht mindestens alle 500m ein Polizist, ob die verhindern wollen, dass ich mich heimlich verdrücke? Ivonne steigt nach einer Runde aus. Endlich kann ich zeigen was an mir steckt. Bei KM 11 zeigt die Uhr 1h 15min, die letzten 10 KM in 45 Minuten, das sollte

möglich sein ... ich spurte los. Irgendwann fällt mir auf dass 10KM in 45 Minuten möglich sind, ABER NICHT nachdem ich schon 11KM gelaufen war ... so kommen aber immerhin noch 2h 01 min heraus. Die Medaillen scheinen verwechselt worden zu sein, warum bekommt meine Tochter für 1000 Meter die Große und ich die kleine Blechmedaille für 21K? Schließlich gibt es zum Schluss noch einen Verpflegungsstand mit Getränken, Äpfeln, Bananen und Süßem. Auch ein Obdachloser nutzt die Chance zum kostenfreien Imbiss. Ach ja wir sind in Rumänien.

Viele Grüße

Jürgen Stöffel



Ivonne



Jürgen

und